



Niederschrift über die Sitzung des Ortschaftsrates Heudeber

Sitzungsdatum: Dienstag, den 18.02.2025
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:00 Uhr
Ort, Raum: Nordharz / OT Heudeber Sportlerheim

Anwesend:

Ortsbürgermeisterin
Frau Anja Meyer

Ortschaftsrat
Herr Sven Hartmann
Herr Marcus Kißner
Herr Andreas Lüttge
Frau Silke Meißner
Frau Jana Puschmann
Herr Matthias Steinke
Herr Skjell Strube

Verwaltung
Herr Gerald Fröhlich

Protokollführer
Christin Kumppe

Abwesend:

Ortschaftsrat
Herr Dirk Klein

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung, Änderungsanträge
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der Sitzung vom 26.11.2024
- 5 Information über die Sitzung des Gemeinderates vom 18.12.2024 und 22.01.2025
- 6 Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit

Frau Meyer begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit bei 8 anwesenden Ratsmitgliedern fest.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung, Änderungsanträge

Der Ortschaftsrat bestätigt die Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 3 Einwohnerfragestunde

19.10 Uhr: Herr Fröhlich erscheint zur Sitzung.

Herr Litzbarski teilt mit, dass er von Bürgern wegen der nicht beräumten Kreuzung nach Langeln nach Silvester. Dort befanden sich noch sehr viel Feuerwerksmaterial. Frau Meyer teilt mit, dass man dies selbst beräumen sollte, wenn man Feuerwerkskörper verwende. Momentan gebe es keinen Gemeindearbeiter, der für Heudeber zuständig ist. Am 02.01.2025, wurde der Unrat beseitigt, nachdem in der Gemeindeverwaltung angerufen wurde. Zudem handele es sich hierbei um eine Kreisstraße. Es wird angeregt zum Ende diesen Jahres die Anwohner zu sensibilisieren und möglicherweise einen Hinweis über die Presse herausgeben könnte, dass die Bürger ihren Silvesterunrat zum Teil selbst aufräumen möchten. Herr Fröhlich informiert über die Rechtslage in diesem Fall. Herr Steinke erklärt, dass diese Reinigungsarbeiten in der Vergangenheit durch den Gemeindearbeiter freiwillig ausgeführt wurde.

Herr Litzbarski spricht die Problematik mit dem Winterdienst an. Die Fußwege waren unzureichend oder gar nicht gestreut. Frau Meyer teilt mit, dass die Anwohner vor ihren Grundstücken eigenverantwortlich räumen und streuen müssen. Herr Fröhlich weist darauf hin, dass die Reinigungspflicht den Anwohnern obliegt.

Herr Steinke weist darauf hin, dass sich die Straßen nach dem Glasfaserausbau in einem unzumutbaren Zustand befinden. Er hat Fotoaufnahmen von Anwohnern erhalten, die er für das Bauamt mitgeben. Herr Fröhlich erklärt wie verfahren wird sowie wann und wie der Verschluss erfolgen soll.

zu 4 Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der Sitzung vom 26.11.2024

Die Niederschrift wird im öffentlichen Teil beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 5 Information über die Sitzung des Gemeinderates vom 18.12.2024 und 22.01.2025

Frau Meyer informiert über die Sitzungen des Gemeinderates vom 18.12.2024 und 22.01.2025.

zu 6 Anfragen und Mitteilungen

Frau Meyer informiert, dass die Infotafel angebracht wurde und es können nun Veranstaltungen für 2025 mitgeteilt werden. Es wurde über eine Litfaßsäule nachgedacht, jedoch scheitert es an einer Umsetzung.

Frau Meyer informiert über die Überlegung des diesjährigen Frühjahrsputzes. Wann und wie es organisiert werden sollte. Soll dies als zentrales Projekt oder Straßenweise durchgeführt werden? Sie bittet um Mitteilung der Ortschaftsratsmitglieder. Herr Strube teilt mit, dass er für einen zentralen Putztag in Heudeber ist. Frau Meyer erkundigt sich, ob dies als Projekt durchgeführt werden solle. Es erfolgt ein Austausch im Ortschaftsrat. Frau Meyer regt eine Vor-Ort-Begehung mit dem Bauamt und dem neuen Bauhofmitarbeiter von Heudeber an, um die Bereiche für den geplanten Frühjahrsputz zu besprechen. Herr Strube teilt mit, dass der Weg im Park weiter bereinigt werden müsse. Er erklärt den derzeitigen Zustand und was in der Vergangenheit geschafft wurde. Herr Kißner fragt an, ob der Baumschnitt gleich auf das Osterfeuer aufgebracht werden könne. Weiterhin erkundigt er sich nach einem Termin für eine Reinigungsaktion im Herbst.

Frau Meyer informiert über geplante Termine. Am 20.09.2025 soll ein Flohmarkt in Heudeber stattfinden. Der Herbstputz könne für den 27.09.2025, ab 9:00 Uhr, eingeplant werden.

Herr Strube erbittet Auskunft darüber, wem der Gehweg am Kinderspielplatz gehört. Frau Meyer teilt mit, dass es sich um ein öffentliches Gelände handelt. Herr Strube und Herr Kißner äußern sich zu dem ungenügenden Zustand des Gehweges. Herr Fröhlich teilt mit, dass der Gehweg in Zusammenarbeit mit dem neuen Mitarbeiter des Bauamtes für den Ort Heudeber in Angriff genommen werden soll.

Frau Meyer ist des Öfteren aufgefallen, dass am Spielplatz vermehrt Kotbeutel herumlagen. Sie habe bereits Hundebesitzer angesprochen. Es wurden kritische Gespräche geführt, jedoch kam man zu keinem gemeinsamen Nenner. Die Aussage war, wenn die Gemeinde den dortigen Ort nicht ausreichend beschildert, dann wird sich dort auch nichts ändern. Herr Strube teilt mit, dass er sich mit dieser Angelegenheit bereits befasst habe und erkundigt, wie andere Gemeinden in Sachsen-Anhalt verfahren. U.a. haben Gemeinden die Hundesteuer weiter erhöht. Wie steht die Chance in der Gemeinde Nordharz, insbesondere in Heudeber, dagegen vorzugehen? Es erfolgt ein ausgiebiger Austausch zwischen dem Ortschaftsrat und Herrn Fröhlich. Abschließend regt Herr Fröhlich an diese Problematik möglicherweise in den Gemeinderat zu tragen, da es mehrere Orte der Gemeinde betrifft.

Frau Meyer informiert den Ortschaftsrat über die zur Verfügung stehenden Vereinszuschüsse 2025 in Höhe von 5.867,€. Die Aufteilung soll auf die acht Vereine des Ortes erfolgen. Sie erklärt wie im Jahr 2024 sowie davor verfahren wurde. Sie weist gesondert auf die Förderung des Nachwuchses an und wie die Verteilung angedacht sei. Der Ortschaftsrat tauscht sich hierzu aus. Herr Steinke regt eine Extrafestsetzung bei runden Jubiläen an. Hierzu ist sich der Ortschaftsrat einig. Frau Meyer schlägt eine Nachwuchsförderung von 10,-€/ Kind an, keinen gesonderten Grundbetrag.

Herr Strube erkundigt sich nach der Versetzung des Schildes bei Herrn Litzbarski. Frau Meyer werde sich mit dem Bauamt eine Vor-Ort-Termin abstimmen.

Herr Strube erkundigt sich nach den verstopften Abläufen. Er bittet um Auskunft, ob dies der Verwaltung bekannt gegeben ist.

Herr Strube erkundigt sich nach dem Gespräch zu einem Verkehrsspiegel am Friedensplatz. Dies müsse an den Landkreis gegeben werden. Auch bittet er um Auskunft bzgl. der Versetzung des Ortsschildes. Frau Meyer erklärt die Rechte und Pflichten, die damit einhergehen. Dies solle als Anfrage an den Landkreis gestellt werden.

Herr Strube weist darauf hin, dass die Geschwindigkeitstafel im Mulmker Weg nicht funktioniere. Ein Batteriewechsel über die Gemeinde müsse beauftragt werden.

Herr Strube informiert über die defekte, mittlere, Straßenlaterne in der Gartenstraße. Diese flackere.

Herr Strube bittet um Auskunft darüber, ob es bereits neue Informationen bzgl. des Glasfaserausbaus gebe. Herr Lüttge teilt seinen Wissensstand mit dem Ortschaftsrat, da er mit der zuständigen Firma telefoniert habe.

Frau Meyer beendet die Sitzung um 21.00 Uhr.

gez. Anja Meyer
Vorsitzende

gez. Christin Kumpe
Protokollführer